

Effiziente Leitungsauskunft und datenbasierte Mehrwerte

Zum zweiten Mal präsentiert sich BIL – das bundesweite Informationssystem zur Leitungsrecherche – auf der E-world. Mit über 170.000 Bauanfragen von mehr als 15.000 Nutzern hat BIL sich mittlerweile zu einer wichtigen Plattform entwickelt, Tendenz steigend. Auch für Leitungsbetreiber ermöglicht die Nutzung des BIL-Portals eine deutliche Effizienzsteigerung des Auskunftsprozesses. So entfällt beispielsweise die Bearbeitung nicht relevanter Bauanfragen und die Erteilung der sogenannten Nullbescheide. Hierdurch kann ein signifikanter Bearbeitungsaufwand pro Geschäftsjahr eingespart werden.

Live-Demo am Checkpoint BIL

Auf dem Stand können Besucher „live“ am Checkpoint BIL den durchgängig digitalen BIL-Prozess kennenlernen und erhalten praxisrelevante Tipps und Hinweise zu den Prozessschritten Recherche, Zuständigkeits- und Betroffenheitsprüfung, Planauskunft sowie zur rechtssicheren Archivierung.

Mehrwertangebote für Leitungsbetreiber

Mit der Spannfeldanalyse stellen die BIL-Mitarbeiter auch einen Mehrwertdienst für Übertragungsnetzbetreiber vor, der bereits erfolgreich umgesetzt wurde. Mittels Spannfeldanalyse können Beeinflussung sowie elektromag-

netische Verträglichkeit von erdverlegten Pipelines und Leitungen eindeutig geklärt und die Trassenplanung deutlich beschleunigt werden. Dabei unterstützt BIL die Betreiber von Hoch- und Höchstspannungsleitungen bei der sicheren Identifikation potentiell beeinflusster Rohrleitungsbetreiber.

Rechtsrahmen und genossenschaftliche Verantwortung

Auf der Messe präsentiert sich BIL gemeinsam mit der Anwaltskanzlei Wolter Hoppenberg, einer der führenden Kanzleien für Energie- und Verwaltungsrecht in Deutschland. Auf der Gemeinschaftsplattform stehen Rechtsexperten Rede und Antwort zu rechtlichen Rahmenbedingungen für die Leitungsrecherche. Als genossenschaftliche Initiative von Leitungsbetreibern in Deutschland gegründet, stellt BIL ein für Nutzer kostenfreies Online-Bauanfrageportal in einem durchgängigen digitalen Prozess bereit. BIL verfolgt dabei keine kommerziellen Interessen und steht Leitungsbetreibern aller Sparten offen. Ziel von BIL ist die Steigerung der Sicherheit von Leitungsnetzen durch die Etablierung eines „Single-Point-of-Entry“ für die Bauanfrage. Derzeit sind über 70 Unternehmen über das BIL-Portal organisiert. (pq)



Foto: pixelio.de (Andreas Hermsdorf)

www.bil-leitungsauskunft.de